

BR-Rundfunkrat tagt zum 642. Mal ohne LSBTIQ*-Vertretung
LSVD und Queer Media Society fordern Sitz und Stimme

München. 12. Mai 2022. Heute konstituiert sich der Rundfunkrat des Bayerischen Rundfunks auf seiner 642. Sitzung. Seit Bestehen des Gremiums sind Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans*, intergeschlechtliche und andere queere Menschen (LSBTIQ*) von der Selbstvertretung im Rundfunkrat ausgeschlossen. Obwohl queere Menschen rund 10 Prozent der Bevölkerung ausmachen, sind sie weder im Rundfunkrat noch im Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien (BLM) vertreten.

„Die Bayerische Staatsregierung hat zum heutigen Tag 642-Mal queere Menschen von einer selbstbestimmten Interessenvertretung in Sitzungen des Bayerischen Rundfunkrats ausgeschlossen. 642-mal wurde ihnen Sitz und Stimme verweigert. Wir fordern die Staatsregierung auf, die Zusammensetzung des Rundfunkrats umgehend zu reformieren und durch eine Ergänzung des Artikel 6 des Bayerischen Rundfunkgesetzes (BayRG) eine demokratische Teilhabe für LSBTIQ* zu ermöglichen.“, fordert **Markus Apel aus dem Landesvorstand des Lesben- und Schwulenverbandes (LSVD) Bayern.**

Bereits Anfang des Jahres hatten über 14.000 Menschen gemeinsam mit dem LSVD Bayern und der Queer Media Society (QMS) eine LSBTIQ*-Vertretung im BR-Rundfunkrat eingefordert. Die entsprechende Petition fand zwei Wochen zuvor im zuständigen Landtagsausschuss für Wissenschaft und Kunst keine mehrheitliche Zustimmung.

„Nachdem auch die Bundesländer Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt den MDR-Staatsvertrag reformiert haben und damit Teilhabe und Selbstbestimmung von LSBTIQ* im MDR-Rundfunkrat ermöglichen, fällt Bayern immer weiter zurück. Es ist nicht vermittelbar, weshalb die Bayerische Staatsregierung die Reform des BR-Rundfunkrates blockiert und diesen relevanten Teil der Gesellschaft aussperrt.“, so **Kai S. Pieck, Vertreter der Queer Media Society (QMS) weiter.**

Offizielle Petitionsseite auf Change.org
<https://www.change.org/queerundsichtbar>

LSVD Bayern e.V.
c/o Sub e.V.
Müllerstraße 14
80469 München

bayern@lsvd.de
<https://bayern.lsvd.de/>

[Facebook](#) [Twitter](#) [Instagram](#)

Sitz des Vereins: München
Vereinsregister: Amtsgericht München,
16518 / Steuernummer 143/218/80070



Queer Media Society
Berlin

kontakt@queermediasociety.org
<https://www.queermediasociety.org/>

[Facebook](#) [Twitter](#) [Instagram](#)

Pressekontakt:

Markus Apel (Pronomen: er/he)
LSVD Bayern, Vorstand und Pressesprecher

(+49) 015781299395
markus.apel@lsvd.de
[Pressefoto](#)

P R E S S E D I E N S T

Hintergrund

Nachdem die Bevölkerungsgruppen der LSBTIQ* in der Bundesrepublik über 60 Jahre von jeder Vertretung in Rundfunk, Fernsehen und Medien ausgegrenzt blieben, hat das Verfassungsgerichtsurteil vom 25.03.2014 einen Wandel eingeleitet. Seitdem wurde mit der Berufung von Vertreter*innen im ZDF-Fernsehrat, beim ARTE Deutschland Beirat, beim Deutschlandradio, beim Saarländischen Rundfunk, bei Radio-Bremen und zuletzt im MDR-Rundfunkrat erstmals auch LSBTIQ* die Teilhabe in den Aufsichtsgremien eröffnet. Auch beim WDR und in den Landesmedienanstalten von Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland haben LSBTIQ* mittlerweile Sitz und Stimme.

Sitz für LSBTI in Rundfunkräten und Medienanstalten - In welchen Gremien sind LSBTI vertreten und wo fehlen Selbstvertretungen?
<https://www.lsvd.de/de/ct/4742-sitz-fuer-lsbti-in-rundfunkraeten-und-medienanstalten>

Darstellung von LSBTI im Fernsehen und den Medien - Ergebnisse von Studien zu Diversität und Repräsentation
<https://www.lsvd.de/de/ct/6047-Darstellung-von-LSBTI-im-Fernsehen-und-den-Medien>



Lesben- und Schwulenverband in Deutschland
Landesverband Bayern

LSVD Bayern e.V.
c/o Sub e.V.
Müllerstraße 14
80469 München

bayern@lsvd.de
<https://bayern.lsvd.de/>

[Facebook](#) [Twitter](#) [Instagram](#)

Sitz des Vereins: München
Vereinsregister: Amtsgericht München,
16518 / Steuernummer 143/218/80070



Queer Media Society
Berlin

<https://www.queermediasociety.org/>

[Facebook](#) [Instagram](#)

Pressekontakt:

Markus Apel (Pronomen: er/he)
LSVD Bayern, Vorstand und Pressesprecher

(+49) 015781 299395
markus.apel@lsvd.de
[Pressefoto](#)